

Fakultät Informatik, Institut für Software- und Multimediatechnik, Lehrstuhl für Softwaretechnologie

Wintersemester 2023/24 - Softwaretechnologie II

Komplex 3 – Qualitätssicherung und Testen

Ziel dieser Teilaufgabe soll es sein, einen Einblick in das Themengebiet Testen zu bekommen sowie praktische Erfahrungen mit in der Java-Community typischerweise eingesetzten Testwerkzeugen zu sammeln.

Im OPAL-Ordner zu diesem Übungskomplex finden Sie eine Java-Klasse SimpleLinkedList. Leider wurde diese Klasse bisher ohne Tests und sonstige Infrastruktur entwickelt, zudem sind einige der Methoden fehlerhaft.

- 1. Um die weitere Entwicklung gut verfolgen zu können, überführen Sie die Datei zunächst unverändert in ein dafür angelegtes Git-Repository. Legen Sie auf einer Code-Hosting-Plattform Ihrer Wahl (Git-Lab TU Chemnitz nutzbar mit Hochschullogin, GitLab oder GitHub) ein dazugehöriges, privates Projekt an und sorgen Sie dafür, dass alle Teammitglieder entsprechende Rechte für Pull- und Push-Operationen haben.
- 2. Legen Sie eine README.md Datei im Repository an (Markdown-Format). Erläutern Sie in dieser stichpunktartig Ihre Vorgehensweise bei allen nachfolgenden Punkten.
- 3. Uberführen Sie die bisher alleinstehende Java-Datei in ein Maven-Projekt. Achten Sie darauf, dass Sie die Konvention des Verzeichnislayouts von Maven einhalten. Erläutern Sie kurz, wie man mit Maven Kompilier- und Testvorgänge anstößt.
- 4. Konfigurieren Sie das Maven-Projekt so, dass Sie mit JUnit 5 Tests schreiben können sowie flüssige Assertions mit AssertJ (alternativ Google Truth) schreiben können. Erläutern Sie die Änderungen an der pom.xml.
- 5. Machen Sie sich mit dem Code-Coverage-Werkzeugen Jacoco und EclEmma vertraut und konfigurieren Sie das Plugin in Maven sowie in Ihrer IDE. Welche Arten von Abdeckung unterstützen die Werkzeuge und wie kann man sie konfigurieren?
- 6. Ergänzen Sie das Projekt nun um eine Testsuite für SimpleLinkedList. Die Testsuite sollte in der Lage sein, die noch vorhandenen Fehler in dieser Klasse zu finden. Beheben Sie diese Fehler.
- 7. Einige Fehler können durch dynamische Tests schwierig zu finden sein. Ergänzen Sie daher das Maven-Projekt um statische Codeanalyse: 1) aktivieren Sie zunächst alle Warnungen des Java-Compilers, 2) konfigurieren Sie im nächsten Schritt SpotBugs als Plugin. Lassen Sie die ursprüngliche, fehlerhafte Version von SimpleLinkedList durch dieses Setup laufen und erläutern Sie die Ergebnisse.
- 8. Demonstrieren Sie in einer IDE Ihrer Wahl den Debugger, indem Sie die verkettete Datenstruktur mit einem geeigneten Beispiel (z.B. SimpleLinkedList mit 4 Einträgen) im Variables View visualisieren. Dokumentieren Sie dies als Screenshot und fügen Sie es den Erläuterungen im README hinzu.

Viel Spaß!